

Day of Light 2024

*Wissenschaftler*innen und Künstler*innen machen das Licht an und beleuchten unterschiedliche Disziplinen unserer Gesellschaft.*

Der Internationale Tag des Lichts ist eine weltweite Initiative, die einen jährlichen Schwerpunkt für die Wertschätzung des Lichts und seiner Rolle in Wissenschaft, Kultur und Kunst, Bildung und nachhaltiger Entwicklung setzen möchte. Das verbindende Thema Licht wird es vielen verschiedenen Bereichen unserer Gesellschaft weltweit ermöglichen, an Aktivitäten teilzunehmen, die zeigen, wie Wissenschaft, Technologie, Kunst und Kultur dazu beitragen können, die Ziele der UNESCO - Bildung, Gleichheit und Frieden - zu erreichen.

Das Institut für Physik beteiligt sich seit 2018 an dieser Initiative und möchte in Zusammenarbeit mit dem Kunstverein zu Rostock und der Kunst.Schule.Rostock im kommenden Jahr 2024 einen noch größeren *Lichtpunkt* aus unserer Universität und ihrem Standort Rostock setzen.

Der Day of Light stellt dabei den Ausgangspunkt eines steten Dialogs zwischen Künstler*innen und Wissenschaftler*innen mit dem Thema Licht dar, deren Ergebnisse in den Gebäuden des Instituts für Physik dauerhaft sichtbar sind. Zu diesen Beiträgen gehören gleichermaßen aufgezeichnete Gesprächsrunden zwischen Wissenschaftler*innen, Künstler*innen und Vermittelnden aus Kunst und Wissenschaft, die dieses Vorhaben von Beginn an begleiten und prägen.

<https://www.kunstverein-rostock.de/day-of-light>

Der Day of Light als inter- und crossdisziplinäre Initiative hat inzwischen einen festen Platz im Jahresablauf des Instituts für Physik und der Universität gefunden.

Um die bestehenden Prozesse fortzuführen und zu intensivieren, wird es nach 2022 im Februar 2024 ein 2. Symposium an den Orten der Wissenschaft und Kunst in Rostock geben. Die Ergebnisse dieser Zusammenarbeit werden am Internationalen Tag des Lichts am 16. Mai 2024 der breiten Öffentlichkeit präsentiert.

Symposium 05.02.-09.02.2024

Im Rahmen dieses Symposiums erhalten die Künstler die Möglichkeit, in den Forschungsbereichen,-laboren der Institute aber auch in den Ateliers und Räumlichkeiten der Kunst.Schule.Rostock und des Kunstvereins zu Rostock tätig zu werden. Um den Austausch zwischen Wissenschaftler*innen und Künstler*innen unmittelbar zu initiieren, wird es verschiedene Begegnungsformate im Rahmen des Symposiums geben.

Die Künstler und Ing. Gerd Micheluzzi, M.A., werden zudem die Möglichkeit erhalten, in den Räumlichkeiten der Galerie des Kunstvereins zu Rostock und in der Umgebung in der Östlichen Altstadt während des Zeitraum des Symposiums zu leben und ebenfalls zu arbeiten.

Betreuung der Gäste: Matthias Dettmann, Wiebke Loseries

Wann	Was	Wo
Sonntag, den 04.02.2024	Anreise	Unterkunft, Östliche Altstadt
Montag, den 05.02.2024	<p>09.00 Uhr Begrüßung der Künstler und des Kunstwissenschaftlers im Institut für Physik: Prof. Dr. Stefan Scheel Kunstverein zu Rostock: Thomas Häntzschel</p> <p>Rundgang durch die Laborbereiche des Instituts für Physik</p> <p>13.00 Uhr Arbeitsphasen/ Künstler (Die Künstler und der Kunstwissenschaftler arbeiten als Einzelpersonen in den Räumlichkeiten der Universität)</p>	<p>Institut für Physik, Hörsaal 2</p> <p>Institut für Physik, Forschungsgebäude</p> <p>Institute, Kunstverein zu Rostock, Ateliers der Kunst.Schule.Rostock</p>
Dienstag, den 06.02.2024	<p>09.00 Uhr Rundgang durch die Sondersammlung und das Uni-Archiv</p> <p>12.00 Uhr Arbeitsphasen/ Künstler (Die Künstler und der Kunstwissenschaftler arbeiten als Einzelpersonen in den Räumlichkeiten der Universität)</p>	<p>Michaeliskloster, Abteilung Sondersammlungen und Fachbibliothek Theologie und Philosophie der Universität</p> <p>Institute, Kunstverein zu Rostock, Ateliers der Kunst.Schule.Rostock</p>
Mittwoch, den 07.02.2024	<p>09.00 Uhr Arbeitsphasen/ Künstler (Die Künstler und der Kunstwissenschaftler arbeiten als Einzelpersonen in den Räumlichkeiten der Universität)</p> <p>18.00 Uhr Jour Fixe mit Künstlern und Wissenschaftler*innen des Teams Day of Light (Planung zum Quantum-Year 2025)</p>	<p>Institute, Kunstverein zu Rostock, Ateliers der Kunst.Schule.Rostock</p> <p>Kunstverein zu Rostock, Amberg 13</p>
Donnerstag, den 08.02.2024	<p>09.00 Uhr Arbeitsphasen/ Künstler (Die Künstler und der Kunstwissenschaftler arbeiten als Einzelpersonen in den Räumlichkeiten der Universität)</p> <p>16.00 Uhr Vortrag Lichtes Maß – maßvolles Licht. Überlegungen zur Verflechtung frühneuzeitlicher Kunst und angewandter Mathematik. Gerd Micheluzzi, M.A.</p>	<p>Institute, Kunstverein zu Rostock, Ateliers der Kunst.Schule.Rostock</p> <p>Institut für Physik, Hörsaal 1</p>

	(Kunstgeschichtliches Seminar Hamburg) Begrüßung: Rektorin der Universität Rostock Prof. Dr. Elizabeth Prommer	
Freitag, den 09.02.2024	9.00 Uhr Arbeitsphasen/ Künstler (Die Künstler und der Kunstwissenschaftler arbeiten als Einzelpersonen in den Räumlichkeiten der Universität) 15.00 Uhr Abschlussrundgang Künstler präsentieren ihre Ergebnisse	Institute, Kunstverein zu Rostock, Ateliers der Kunst.Schule.Rostock Kunstverein zu Rostock, Amberg 13
Samstag, den 10.02.2024	Abreise	

Universität
Rostock



Traditio et Innovatio



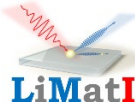
Rostock
denkt **365°**



Kunstverein
zu ROSTOCK seit 1840

91|21
Kunst.Schule.Rostock.

 OstseeSparkasse
Rostock



Anhang

Weitere Informationen

Lars Heidemann

1988 geboren in Karlsburg bei Greifswald
2007-2008 Auslandsaufenthalt in Kanada und USA
2009-2016 Studium an der Universität Greifswald
2013-2016 stud. Mitarbeiter im Bereich Fotografie am CDFI /Universität Greifswald
2016-2017 Galerieassistent der Galerie STP, Greifswald
seit 2017 Mitarbeiter Bereich Fotografie im Max Hüntens Haus Zingst
2018 Aufnahme in den Künstlerbund Mecklenburg und Vorpommern e. V. im BBK

<https://www.larsheidemann.com/>

Tino Bittner

1997-2004 Studium an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
seit 2003 freischaffend als Bildender Künstler
2008 Stipendium des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern
2010 Gründung des Dezernat5 – Galerie für aktuelle Kunst in Schwerin
2011 Aufenthaltsstipendium Kulturvilla Muramaris/Gotland (Schweden)
über Künstlerhaus Lukas Ahrenshoop
2012 Stipendium des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern
2017 1. Platz, Kunst- und Kulturpreis 2016 der Stiftung der Sparkasse Mecklenburg-Vorpommern mit
Udo Dettmann und Thomas Sander, Dezernat5 – Galerie für aktuelle Kunst Schwerin
Stipendium des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern
2022 Arbeitsstipendium der Stiftung Kunstfonds/ Neustart Kultur (Juli-Oktober)
Aufenthaltsstipendium KKV Malmö (Schweden) über Künstlerhaus Lukas, Ahrenshoop
(November)

<https://tinobittner.de/>

Marc W1353L

der Künstler lebt und arbeitet bei Bonn und Wismar

geboren in Neuwied, aufgewachsen
Diplom (FH) Architektur, 2001 + Master of Architecture, 2004
Lehrauftrag für Grundlagen des Gestaltens, 2010-13
Vertretungsprofessor für Experimentelles Entwerfen, 2013/14
an der Hochschule Wismar, Fachbereich Gestalten

<https://www.w1353l.de/>

KVLAB

Das experimentelle Kunstlabor

Der Kunstverein zu Rostock präsentiert mit dem Projekt KVLAB in loser Folge junge regionale Künstler*innen und Künstlerkollektive und möchte sie dadurch bei der Etablierung im Kulturbetrieb unterstützen.

Der Schwerpunkt liegt hierbei bei der Bildenden und Angewandten Kunst mit all ihren Facetten und ausufernden Formen. Zusätzlich soll die Möglichkeit von experimentellen und/ oder laborähnlichen Situationen außerhalb der gewohnten Galerieräumlichkeiten geschaffen werden.

<http://www.kunstverein-rostock.de/kvlab>

„International Day of Light“

<https://www.lightday.org/>

KVLAB:

<https://www.kunstverein-rostock.de/day-of-light>

Symposium 05.-09. Februar 2024

Day of Light 16. Mai 2024

Institut für Physik, Albert-Einstein-Str. 23-24, 18059 Rostock

Kunst.Schule.Rostock, Friedrichstr. 23, 18057 Rostock

Kunstverein zu Rostock, Amberg 13, 18055 Rostock

Universität Rostock, Kunstverein zu Rostock

Kontakt:

Prof. Dr. Alexander Szameit
Geschäftsführender Institutsdirektor
Institut für Physik
Albert-Einstein-Str. 23-24
18059 Rostock
Fon: 0381-498 6790
alexander.szameit@uni-rostock.de

Thomas Häntzschel
Kunstverein zu Rostock
Amberg 13
18055 Rostock
Fon: 0381 - 4591222
info@kunstverein-rostock.de

Matthias Dettmann
Kunst.Schule.Rostock
Friedrich-Str. 23

18057 Rostock
Fon: 0381-498 6790
dettmann@kunstschule-rostock.de

Wiebke Loseries
Institut für Physik
Albert-Einstein-Str. 23-24
18059 Rostock
Fon: 0381-498 6755
wiebke.loseries@uni-rostock.de